

KALK

Das Calcium sorgt mit seiner verdichtenden und abschließenden Tendenz für einen guten Erdkontakt. Es wirkt festigend auf das Gewebe bis hin zur Knochenbildung.

Kalk (Calciumcarbonat, CaCO_3) formt die Landschaften der Erde und kann sich zu mächtigen Gebirgen auftürmen. Calcium ist ein bindungsfreudiges, unedles Metall, seine häufigste Verbindung ist das Calciumcarbonat, man kennt es z.B. als Muschelschale oder als Kalkstein.

Dem menschlichen Körper verleiht das Calciumcarbonat Form und Festigkeit, Knochen und Zähne sind aus ihm gebildet. Hormonell hat das Vitamin D Einfluss auf den Calciumhaushalt für die Knochenbildung. In der Muskulatur vermittelt das Calcium die Kontraktion und damit das „Zupacken“ in der Welt. Es kommt in Blut und Körperflüssigkeiten vor.

Wenn man ein geistiges Bild der Qualitäten des Calciums zeichnet, hat es eine erdzugewandte Geste. Es wirkt starkend auf den unteren Bereich des Menschen, den „Stoffwechsel-Willens-Bereich“. Dadurch führt es das menschliche Ich zur Erde hin und unterstützt es in seinem Willen zum Inkarnieren; es hilft seelisch und organisch, den eigenen Innenraum zu bilden und ihn gegenüber der Außenwelt abzugrenzen.

Seine kühlende, zusammenziehende und strukturierende Wirkung vermindert entzündliche und allergische Prozesse, gerade bei chronischen Verläufen. Diese Eigenschaften machen Calcium zu einem großen Heilmittel, auch in der Homöopathie (z.B. Schüsslersalz Nr. 22). Der Gegenspieler vom Calcium ist die Kieselsäure, die im oberen Bereich des Menschen („Nerven-Sinnes-System“) die Seele und das Ich für das Äußere und Lichthafte aufschließt.

Jede Verbindung und Form des Calciums unterstützt die Inkarnation auf eine etwas andere Weise und spricht bestimmte körperliche und seelische Prozesse an. Das Calcium konjugiert gewissermaßen die verschiedenen Arten des Sich-Inkarnierens durch. Durch die Wahl der Potenz kann man individuell in der Therapie auf den Patienten eingehen.



Abb: Herdecker Eiche. Eichenrinde ist besonders calciumreich.

ANMELDUNG & ORGANISATORISCHES

Anmeldung und Information:

Email: christof.braun@posteo.de

Post: Christof Braun, Bergweg 42, 58313 Herdecke

Tel: 0157 72076868

Anmeldefrist: 14.09.2019

Kosten (incl. Eintritt Kluterthöhle): 220 €, Medizinstudenten 120 €, fällig bei Anmeldung. Bitte nicht zögern, uns auch wegen finanzieller Fragen zu kontaktieren, an den Kosten soll eine Teilnahme nicht scheitern.

Kontoverbindung: Isis-Verein für ganzheitliches Heilwesen:
Stichwort „Seminar Herdecke“,
IBAN: DE63 4306 0967 2019 4842 00

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Ärzte und Medizinstudenten, andere Gesundheitsberufe sind willkommen. Der Inhalt orientiert sich an den Erfordernissen der ärztlichen Tätigkeit. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Die Seminare sind mit 16 Stunden **akkreditiert** gemäß Anerkennungsordnung der GAÄD.

Hintergrund: Kalkstein Carrara-Marmor



Werkstatt anthroposophische Medizin Meditation und Wahrnehmungsschulung

KALK

Das Calcium und seine Verbindungen als Heilmittel

Seminar mit Dr. Astrid Engelbrecht

4. - 6. Oktober 2019

Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke



Freitag 4. Oktober 2019

17.00 Begrüßung und Vorstellungsrunde. Thematische Einführung, Phänomenologie und chemische Demonstrationen zum Kalk.

20:00 *Abendbrot*

Samstag 5. Oktober 2019

9.30 Wie wirkt das Calciumcarbonat im „unteren Menschen“ und im Knochenystem? Meditative Zugänge.

13:00 *Mittagsessen*

14:00 Exkursion: Führung und Meditation in der Klutert-
höhle, Ennepetal.

17:00 Das Calcium und seine Verbindungen.

19:00 *Abendbrot*

Sonntag 6. Oktober 2019

8:00 Angebot zu einer Yogastunde mit Übungen die der Kalkwirkung entsprechen, angeleitet von Carolin Klisch.

9.30 Wie wirkt das Calcium als Heilmittel in seinen Verbindungen und in verschiedenen Potenzen?

13.00 *Ende des Seminars*

Abb: Drei Zinnen, Dolomiten, Quelle: suedtirol.com

Aus den vielen Calcium-Heilmitteln werden folgende Heilmittel und ihre Wirkung in den verschiedenen Potenzen angeschaut:

Calcium carbonicum aus dem Tierreich:

Conchae (Weleda), Perlmutter (Isis-Rezeptur)

Calcium aus dem Pflanzenreich:

Calcium/Quercus (Wala)

Calcium-Magnesium-Carbonat aus dem Mineralreich:

Dolomit (Isis-Rezeptur)

Im Vergleich dazu das künstliche und das natürliche

Vitamin D sowie Bisphosphonate.

Vorschau der Seminare für 2020

14. - 16. Februar 2020

26. - 28. Juni 2020

11. - 13. September 2020

Abb: Kluterthöhle mit verschiedenen Kalkgesteinen, Ennepetal, Quelle: nrw-tourismus.de



METHODE & ZIELSETZUNG

Die Zielsetzung dieser Werkstattarbeit ist es, die Grundlagen der anthroposophischen Medizin dem eigenen Erleben zugänglich zu machen. Dazu werden einfache **Meditationen** durchgeführt, die auf den speziellen Schulungsweg für Ärzte und Therapeuten abgestimmt sind. Es werden die sieben Planeten-Metalle behandelt, die mit bestimmten Organen korrespondieren. Sie haben ebenfalls eine Verbindung zu den sieben Chakren. Außerdem werden wichtige mineralische Heilmittel, wie der Gegensatz von Kalk und Kieselsäure mit ihrem Bezug zu unterem und oberem Menschen, behandelt. Wenn man diese Bezüge kennt, hat man einen Schlüssel in der Hand, der ein eigenständiges und schöpferisches Umgehen mit den anthroposophischen Heilmitteln und Therapien für den Arztberuf aufschließt. Ein weiteres Themengebiet ist eine geisteswissenschaftliche Diagnostik, die sich über die sinnenfällige Ebene hinaus auch auf die übersinnlichen Tatsachen erstreckt und auf diese Weise zu einer individuellen Heilmittelfindung führt. Fragen und Beiträge der Teilnehmer sind willkommen, Gespräche und der Aspekt der Gemeinschaft sind wichtige Bestandteile der Seminararbeit.



Abb: Austernschale

Dr. med. Astrid Engelbrecht ist Allgemeinärztin in Hamburg mit dem Schwerpunkt meditative anthroposophische Medizin in der eigenen Praxis und in Kursen. Website, auch für weitere Informationen zur Arbeitsweise der Seminare: www.isis-verein.de

Die Vorbereitenden: Christof Braun, René Ebersbach Carolin Klisch, Mara Seeberger, Corina Sparenberg (Herdecke und Witten)